Anlage 4 zur GRDrs 796/2017

**Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung des Stadthaushalts**

**Streichung von 6,0 Stellen des Post- und Zustelldienstes**

**beim Haupt- und Personalamt**

Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten können im nächsten Doppelhaushalt 6,0 Stellen beim Post- und Zustelldienst gestrichen werden.

**Begründung:**

Die Veränderungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bei der Postzustellung erfordern eine Neustrukturierung des Zustell- und Postdienstes.

Das Konzept sieht die Reduzierung der Postzustellung durch städtische Bedienstete vor, weshalb die derzeit freien und im Zeitraum des Doppelhaushalts 2018/2019 freiwerdenden Stellen nicht mehr nachbesetzt werden.

Aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus ist die eigene Postzustellung bereits in den vergangenen Jahren sukzessive reduziert und auf externe Dienstleister übertragen worden. Mit der Umsetzung dieser Maßnahme ist ein Abbau von 6,0 Stellen möglich.

Soweit erforderlich, sind im Zuge der Stellenstreichung Mittel für die Briefzustellung bereit zu stellen.

Die 6,0 Stellen werden zum 01.01.2018 unbesetzt sein und können zum Stellenplan 2018 gestrichen werden.